war, daß die Möglichkeit einer parlamentarischen Krise als ausgeschlossen gelten kann, selbst wenn man ohne Weiteres zugiebt, daß im Laufe von fünf Jahren manche Uebertritte aus dem Regierungslager in das Lager der Opposition erfolgen können. Das numerische Mißverhältniß wird durch ein weiteres Moment moralischer Natur noch erhöht: das gegnerische Lager hat nämlich auch keinerlei bemerkenswerthe Persönlichkeiten in seiner Mitte, das Häuflein der Opposition besteht vielmehr aus lauter unbekannten Größen. Im Vergleiche zur letzten Kammer hat somit die Opposition diesmal in jeder Hinsicht verloren. Damals war sie gegen 30 Mann stark und zählte Namen wie Tontschew, Natschewitsch, Stoilow u. a. m. Vorderhand wird es also so gut wie gar keine beachtenswerthe Opposition geben. Es hieße, einen politisch sehr beachtenswerthen Umstand übergehen, wenn man hervorzuheben unterließe, daß die diesmaligen Wahlen sich in vollster Ordnung und unter weitgehender Freiheit vollzogen haben. Bisher war es eine immer wiederkehrende Hauptklage der Opposition, daß ihr die Möglichkeit entzogen sei, zu einer entsprechenden Vertretung in der Sobranje zu gelangen, weil die Wahlen sich unter dem Druck des behördlichen Terrorismus vollzögen. Diesmal kann jedoch die Opposition schlechterdings nicht mehr versuchen, ihre Niederlage durch derartige Behauptungen zu begründen. Wenn nun die Opposition trotz dieser Umstände und all ihrer Anstrengungen nur so geringfügige Erfolge erringen konnte, so werden sich wohl die einsichtigen Kreise der Opposition selbst der Erkenntniß nicht verschließen können, daß die große Mehrheit des bulgarischen Volkes auf Seite der liberalen Stambulow'schen Partei und noch mehr auf der des Fürsten Ferdinand steht, mit dessen Wahl das bulgarische Volk jedenfalls einen sehr glücklichen Griff gethan hat und den auch Rußland — wenn nicht auf dem bekannten Wege der rohen, brutalen Gewalt — schwerlich beseitigen wird.

Deutsches Reich.

Leipzig, 7. August. Im „Pirnaischen Anzeiger" lesen wir:

„Zur Angelegenheit der theologischen Studien des Prinzen Max von Sachsen wird uns in Ergänzung der bereits an dieser Stelle erwähnten Aeußerung der Wiener „Neuen Freien Presse" aus Bayern geschrieben, daß vortsetzt der Entschluß des Sprossen des sächsischen Königshauses, sich der Kirche widmen zu wollen, im Gegentheile zu den in Sachsen aufgetretenen Bedenken sehr günstig wirkte, indem gerade darin, daß ein späterer apostolischer Vicar des Sachsenlandes dem regierenden Hause angehöre, ein sehr geeignetes Mittel zur Hintanhaltung allzuweit gehender römischer Forderungen erblickt wird. Prinz Max, welcher sich durch sein leutseliges Wesen in Eichstätt schnell Aller Herzen gewann, gebe durch sein umfassendes Wissen, sowie durch den Eifer, mit welchem er sich den theologischen Studien hingebe, die befriedigendste Garantie dafür, daß die katholischen Interessen an ihm wohl einen energischen Förderer finden werden; daß er jedoch niemals dazu die Hand bieten dürfte, daß die durch ihn auszuübende seelsorgerische Thätigkeit sich mit der Stärkung zelotischer Tendenzen verbinde und dadurch die Gefahr entstünde, von einer weiteren Befestigung jesuitischer Pläne und Principien sprechen zu können. Es ist dies eine Auffassung, welche auch in dem protestantischen Theile Bayerns — es muß dies ganz besonders Betonung finden — vollauf getheilt wird und die deshalb gewiß auch verdiene, innerhalb der weiß-grünen Grenzpfähle in größere Kreise zu dringen. Es erscheine dies um so wünschenswerther, als durch die Haltung eines Theils der sächsischen Tagespresse eine Saat des Mißtrauens gesäet werde und hiervon unmöglich segensreiche Früchte erwartet werden könnten."

Wer nur einigermaßen die Rolle kennt, welche gerade die Bischöfe von Eichstätt seit den ersten Decennien dieses Jahrhunderts in der kirchenpolitischen Bewegung als Vorkämpfer der päpstlichen Ansprüche und als Beschützer der Jesuiten gespielt haben, kann nicht zweifelhaft sein, aus welcher Quelle dieser Beschwichtigungsversuch stammt. Von protestantischer bayerischer Seite stammt er sicherlich nicht und er wird auch in Sachsen das Gegentheil von Dem erreichen, was er erreichen soll. Die Andeutung, daß Prinz Max bereits als „apostolischer Vicar des Sachsenlandes", d. h. als Nachfolger des Bischofs Wahl, in Aussicht genommen sei, ist interessant.

* **Berlin**, 6. August. In Berliner Blättern findet sich eine Besprechung des neuen russisch-deutschen Getreide-Ausfuhrtarifs nach Königsberg und Danzig, die dahin geht, daß darin schon ein erster entgegenkommender Schritt zur Milderung des russisch-deutschen Zollkrieges liege. Um die Unrichtigkeit dieser Anschauung nachzuweisen, stellt die „Köln. Ztg." fest, daß die Verhandlungen über diesen neuen Tarif bereits seit Monaten geführt worden sind und daß der Tarif um so weniger etwas mit dem jetzigen Zollkriege zu thun hat, als er, so weit Deutschland in Betracht kommt, sich gar nicht auf die Einfuhr, sondern ausschließlich auf die Durchfuhr bezieht. — Dem gemannten rheinischen Blatte geht ferner folgendes Schreiben zu: „Es ist merkwürdig, daß in der vielbesprochenen Angelegenheit noch nicht dem Gesichtspunct Rechnung getragen worden ist, daß die Aenderung der Zollsätze im Verkehr mit Rußland von den Geschäftstreibenden stets in Betracht gezogen werden mußte. Mindestens seit dem Beginn der Vertragsverhandlungen war dazu dringende Veranlassung gegeben. Nahm man auch an der Börse vorzeitig vor Monaten an, daß der Zollvertrag sicher zu Stande kommen würde, daß man ihn schon einige Male als endgiltig abgeschlossen verkündete, so mußte ein umsichtiger Geschäftsmann doch auch mit der Möglichkeit des Gegentheils rechnen und sich dagegen, so gut es ging, schützen. Daß wir mit Rußland auch aus diesem Anlaß der Vertragsverhandlungen in einen Zollkrieg gerathen würden, war keineswegs ausgeschlossen. Man konnte dieser Möglichkeit durch den Abschluß von Verträgen vorbehaltlich der Zollerhöhung Rechnung tragen. Wie in Ihren Handelsberichten aus Oberschlesien gemeldet wird, haben auch russische Kaufleute daselbst ihre Abschlüsse in Eisen unter diesem Vorbehalt gemacht. Wenn etwa deutsche Geschäfte in Rußland unter der gleichen Bedingung nicht möglich waren, so hätte man eben auf diese Geschäfte verzichten müssen. Im Uebrigen ist zu erwägen, daß der Verlustgefahr, die in den Geschäften infolge der Zollverhältnisse thatsächlich lag, auch eine Gewinnaussicht gegenüberstand, nämlich die Hoffnung auf Ermäßigung der deutschen Zölle auf Grund der schwebenden oder in Aussicht stehenden Verhandlungen. Der wagende Kaufmann muß Ungunst wie Gunst solcher Verhältnisse eben zu wägen wissen."

— Der Minister der öffentlichen Arbeiten hat unter dem 22. v. M. die königlichen Eisenbahndirectionen veranlaßt, die sorgfältigste Beachtung der zur Abkühlung der Personenwagen während der heißen Jahreszeit gegebenen Vorschriften erneut und nachdrücklich in Erinnerung zu bringen.

— Zu einer Mittheilung der ultramontanen Bonner „Reichszig.", wonach der altkatholische Bischof Reinkens ein Gehalt von 35 000 ℳ beziehe, wird der „B. Z." von altkatholischer Seite geschrieben:

„Unser Bischof bezieht von den bekannten 48 000 ℳ, die alljährlich im preußischen Budget figurieren, ein persönliches Einkommen von 12 000 ℳ, sowie außerdem für Reise- und Bureaukosten die nicht zu hohe Summe von 9000 ℳ, während der Rest von 27 000 ℳ im Interesse altkatholischer Gemeinden verwendet werden muß, wofür übrigens auch dem Staate Rechnung zu legen ist."

— Die socialdemokratische Arbeiter-Bildungsschule geht ihrem Verfall immer mehr entgegen. Nachdem die anfängliche Zahl der Schulen von 6 allmälig auf 3 herabgemindert war, beschäftigte sich die Generalversammlung am Freitag mit der Frage, ob der Unterricht auf eine einzige Stelle zu beschränken sei. Der Vorsitzende, Uhrmacher Wagner, bemerkte dazu, daß die heutige Form der pekuniären Schwierigkeiten wegen sich nicht aufrecht erhalten lasse. In Parteikreisen sei das Interesse an der Schule erlahmt. Weil die Ausbildung der Schüler nicht im gleichen Verhältniß zu den Ausgaben stände, seien die Parteigenossen nicht zu den nöthigen dauernden Opfern gewillt. Die Entscheidung über die Frage wurde auf eine weitere Generalversammlung vertagt.

— Um für die Einführung der Controlmarke auf Brod, die bisher nur von 13 Bäckereien angenommen ist, Stimmung zu machen, sollen am nächsten Mittwoch drei große Volksversammlungen abgehalten werden.

— Ein Steuerpflichtiger hatte von seinem Einkommen eine Ausgabe „an die Armen" in Abzug gebracht. Der Steuersenat des Oberverwaltungsgerichtes hat jedoch entschieden, daß eine solche Ausgabe keine dauernde und abzugsfähige Last im Sinne des §. 9 des Einkommensteuergesetzes ist. Selbst wenn das jüdische Religionsgesetz bestimmte Leistungen an die Armen vorschreibe, werde dadurch keineswegs eine erzwingbare Verpflichtung begründet; es könne daher von einer dauernden Last im Sinne des Steuergesetzes nicht die Rede sein.

* **Helgoland**, 5. August. Der Kaiser wird nach soeben eingetroffenen Nachrichten erst am Dienstag Mittag vor Helgoland ankommen.

* **Cassel**, 5. August. Kammerherr von der Reck, der zum Regierungspräsidenten in Köslin ernannt worden ist, traf gestern auf Wilhelmshöhe ein und wurde von der Kaiserin, deren Hofstaat er bisher angehörte, empfangen.

(Fortsetzung in der Beilage.)

Standesamtliche Nachrichten.

Vom 29. Juli bis 5. August 1893.

Standesamt I.

Aufgebote: Finzelberger, Wilhelm Bernhard, Buchhändler, mit Bogen, Amalie Maria Elisabeth, hier. — Kohl, Oswald Kurt, Handlungsreisender, mit Post, Louise Anna, hier. — Hartig, Gottlieb Friedrich Franz, Schneider hier, mit Posick, Marie Bertha, in Genz. — Tuch, Wilhelm Robert, Klempnermeister, mit Fritzschmann, Helene Elise, hier. — Kademann, Johann Heinrich Gustav, Instrumentenhändler in Döbeln, mit verw. Schiedewahn, verw. gew. Hausdorf geb. Köhler, Henriette Friederike, hier. — Wagler, Friedrich Otto, Buchhandlungsgehilfe in Delitz, mit Kapf, Maria Elisabeth, hier. — Burkhardt, Carl Alfred, Buchhalter, mit Purfürst, Anna Lidda Margarethe, hier. — Nußbaum, Samuel, Student, mit Smith, Harriet May, in Genf. — Kreß, Karl Ludwig, Zitherlehrer, mit gech. Lehmann geb. Caron, Anna Louise Elisabeth, hier. — Ulrich, Andreas, Kaufmann, mit Cafind, Babette Margarethe, hier. — Hardrich, Karl Eduard Franz, Inspector der Leipziger Feuerversicherungs-Anstalt, mit Böhme, Emma Rosa, hier. — Seufert, Franz Engelbert, Bäcker, mit Vogel, Maria Anna, hier. — Jetke, Reinhold, Schuhmacher hier, mit Schimpf, Anna Minna Louise, in Lauchstädt. — Lenk, Johann Baptist Simon, Privatdocent an der Universität und Assistent am Min. Inst., mit Schomburgk, Elle Julie, hier. — Brandes, Hermann Carl, Handlungs-Commis, mit Peppelt, Clara Helene Eugenie, hier. — Lehmann, Georg Karl Heinrich Gottlob August, Kaufmann, mit Langrock, Johanna Franziska Katharina, hier. — Oehlmann, Carl Heinrich, Buchbinder, mit verw. Stankowsky geb. Göthel, Friederike Therese, hier. — Gerhardt, Bernhard, Heilkutscher hier, mit Endemann, Wilhelmine Augste, in Langenreichenbach. — Günther, Franz Reinhold, Schuhmachermeister, mit Knotel, Wilhelmine, hier. — Schmidt, Richard, Buchhalter in L.-Gohlis, mit Bachmann, Clara Minna, hier. — Neubert, Georg Linus, Bäckermeister in L.-Neustadt, mit Neubert, Friederike Alwine, hier. — Berger, Johann August Albert, Buchhändler hier, mit Mohr, Anna Karoline, in Heidelberg. — Heink, Johann Georg Ernst Albert, Oberstreer-Controleur und Secondelieutenant a. D. in Chemnitz, mit Müller, Eugenie Therese, hier. — Baumann, Karl Ernst, Maler, mit Sellmann, Marie Martha, hier. — Kirst, Ludwig Eduard Hermann, Kaufmann, mit verw. Lange verw. gew. Wunschenbach geb. Fischer, Amalie Liberte, hier. — Schumann, Friedrich Hermann, Oekonom und Gasthofbesitzer in Kössula, mit Roßmann, Pauline Jenny, hier. — Scherzer, Franz Emil, Wagenrücker an der Staatsbahn II, mit Hübler, Rosa Clara, hier. — Klotzer, Carl Heinrich, Buffetier hier, mit Conrad, Pauline Lina, in Lausigk. — Lindner, Richard Heinrich Robert, Cigarettenarbeiter, mit Pöhlmann, Marie, hier. — Linke, Friedrich Franz, Handarbeiter in L.-Kleinzschocher, mit Laue, Therese Bertha Ernestine, hier. — Bennemann, Heinrich Wilhelm Franz, Postsecretair a. D., mit Schmidt, Emma Emilie Olga, hier. — Steinkampf, Hermann Martin Heinrich Wilhelm, Feldfeuerwerker im 8. Infanterie-Regim. Nr. 107, mit Lindenhausen, Dorothee Marie, hier. Zusammen 33.

Eheschließungen: Dietze, Arthur Hugo, Kunst- und Handelsgärtner, mit Jüchen, Anna Elisabeth, hier. — Jordan, Richard Ludwig Friedrich, Civil-Ingenieur, mit Hertze, Virginie Olivo, hier. — Eggert, Friedrich Wilhelm Arthur, Kappellmeister, mit Kühn, Auguste Minna, hier. — Damm, Friedrich Hermann, Zimmerer, mit verw. Spranger, geb. Leonhardt, Augste Emilie, hier. — Schöppe, Paul Wilhelm, Schneider, mit Dünger, Amalie, hier. — König, Carl Gustav, Pianofortebauer, mit Rötzger, Ida Clara, hier. — Hauffe, Bruno Max, Kaufmann, mit Locker, Elisabeth, hier. — Seidel, Karl Bruno, Oberlagerarbeitsgehilfe, mit Schultze, Marie Elisabeth Margarethe Martha, hier. — Lehmann, Friedrich Ernst, Brauer bei der Ortskrankencasse, mit Köhl, Anna, hier. — Pionarzischmidt, Heinrich Wilhelm Otto, Buchhalter in L.-Gohlis, mit Kühn, Maria Friede, hier. — Ullrich, Gustav Adolph, Kaufmann, mit Langhanns, Margarethe Martha, hier. — Herzl, Robert Oswald, Schriftsetzer, mit Hell, Maria Flora, hier. — Müller, Robert Emil, Schlosser in L.-Anger-Crottendorf, mit Prüfische, Anna Pauline, hier. — Schirmer, Johann Karl, Gasthofsbesitzer in Ellenburg, mit Kuhlert, Anna Alwine, hier. — Schäfer, Emil Otto, Kaufmann, mit Winkler, Maria Antonie, hier. — Dorn, Richard Ernst, Schriftsetzer, mit Lorenzer, Emma Alwine, hier. — Röder, Adalbert Louis Rudolf, Schneider, mit Stein, Friederike Minna, hier. — Kaiser, August Georg, Schneider, mit Lautenbach, Johanne Martha, hier. — Bech, Josef, Maurer, mit Gisko, Carolina, hier. — Seidel, August Paul, Lithograph, mit Herrfurth, Marie Helene, hier. — Röhler, Ernst Eugen, Expedient beim Polizeiamt in L.-Reuschönefeld, mit Otto, Amalie Martha, hier. — Leibolph, Friedr. Wilh., Badediener hier, mit Rothnagel, Wilhelmine, in Meiningen. — Göthring, Franz Carl, Rollkutscher, mit Müller, Anna Emilie, hier. — Zusammen 24.

Geburten: Langwitz, Christian August, Hills-Feuermanns T. — Hanschmann, Franz Richard, Geschirrführers Zwillings-T. — Sattler, Karl Theodor, Handmanns T. — Piegsch, Ernst Max, Productenhändlers T. — Fritzsche, Arno Oswin, Schneiders T. — Böttcher, Otto Gottfried Emil, Kaufmanns T. — Claudori, Friedrich Wilhelm, Tischlers T. — Fritz, Joseph Heinrich Gottfried, Schankwirths S. — Gottwald, August Julius Oswald, Tischlers T. — Dietze, Friedrich August Richard, Kaufmanns T. — Schimmack, Karl Hugo, Tischlers T. — Mieth, Gottlieb Gustav, Marktheffers T. — Hunger, Friedrich Wilhelm, Lageristen T. — Rudolph, Heinrich Max, Marktheffers T. — Blau, Franz Friedr. Herm., Handarbeiters S. — Hupfer, Joh. Adam Max, Tischlermeisters T. — Müller, Eduard Fider, Amtsgerichts-Expedientens S. — Schartmann, Heinr. Friedr., Tachlschuhmachers T. — Wyschke, Friedr. Herm., Kellners S. — Hahn, Heinr. Felix, Drogisten S. — Pfeffer, Julius Otto, Lithographens T. — Linz, Friedr. Franz, Handarbeiters S. — Brandes, Friedr. Wilh., Redacteurs und Schriftstellers S. — Tepper, Rob. Moritz Conrad, Damenfriseurs S. — Maul, Carl Bruno, Kaufmanns T. — Knobloch, Ernst Richard, Flaschenbierhändlers S. — Bolze, August Otto, Musikers S. — Nürnberger, Franz Emil, Buffetiers S. — Welsch, Friedrich Robert, Schuhmachers T. — Plessing, Robert Guil., Schuhmachers T. — Dietze, Ernst Oswald, Eisenbahners S. — Lorenz, Friedr. Max, Schlossers T. — Reichel, Carl Heinr., Kaufmanns S. — Härtel, Karl Ludwig, Ober-Postassistenten T. — Schmidt, Johannes, Tischlers S. — Schmidt, Friedr. Bernh., Handarbeiters S. — Schimmer, Emil Albert, Trim.-Schneiders S. — Tischendorf, Theod. Hugo, Bäckermeisters S. — Ortscheidt, Friedr. Carl, Eisenbahn-Stations-Assistentens S. — Koch, Friedr. Wilh., Procuristens T. — Lather, Gottlieb Berthold, Schneiders S. — Rudolph, Wilh. Hugo, städtischen Armen-Brod-Bäckers T. — Bachmann, Johann Gottlob Herm., Fellhändlers S. — Starke, Christ. Friedr., Maurers T. — Linke, Carl Wilh. Gust., Weichenstellers T. — Kaptahn, Oscar Johannes, Schleifers S. — Pflug, Wilh. Friedr., Kutschers und Hausmanns S. — Rößler, Karl Gottfr., Gastwirths T. — Zieron, Carl Herm. Rich., Schriftsetzers S. — Börner, Louis Bruno, Schlossers T. — Döring, Ernst Herm., Maurers S. — Krumbiegel, Franz Emil, Schriftsetzers T. — Bekanner, Friedr. Wilh., Kaufmanns S. — Beuneniz, Franz Albin, Bäckermeisters T. — Teubner, Karl Rob. Edmund, Tischlers S. — Rassel, Herm. Heinr., Schriftsetzers T. — Nicolaus, Rob. Leop. Rich., Maurers S. — Willweber, Carl Georg, Graveurs S. — Bernhardt, Max Otto Rich., Schlossers T. — Herbst, Eduard Reinhold, Handarbeiters S. — Broichhausen, Peter Clemens, Stackateurs T. — Außerdem wurden in der Zeit vom 30. Juli bis mit 5. August 1893 14 unehel. Knaben und 12 unehel. Mädchen, wovon 16 in der Universi.-Frauen-Klinik geboren wurden, in das Geburts-Register eingetragen. — Zusammen 88.

Standesamt II.

Aufgebote: Geißler, Friedrich Oswald, Spielmacher-Zuschneider, mit Georgi, Frida Alma, in L.-Anger-Crottendorf. — Reichelt, Friedrich Alfred, Steindrucker in Leipzig, mit Stock, Auguste Adelheid, in L.-Volkmarsdorf. — Winkler, Friedrich Hermann, Maurer in Leipzig, mit Strobel, Auguste Pauline, in L.-Volkmarsdorf. — Knöbel, Franz Otto, Postpackettrager, mit Ullrich, Anna Marie Henriette, in L.-Reudnitz. — Pollmer, Traugott Ernst, Fabrikarbeiter, mit Brosch, Clara Amalie Friederike, in L.-Neustadt. — Abdig, Johann Ludwig, Student der Chemie, mit Apel, Anna Elsa Clara, in L.-Reudnitz. — Merseburger, Karl Heinrich, Wachtmeisterarbeiter in L.-Reusellerhausen, mit verw. Große geb. Wendler, Anna Bertha, in L.-Volkmarsdorf. — Schmiedehausen, Albert Julius Otto, Schriftsetzer in L.-Thonberg, mit Jäuker, Marie Caroline, in L.-Reudnitz. — Heinke, Friedrich August, Tischler in L.-Volkmarsdorf, mit Gottwald, Bertha Louise Pauline, in Auligk. — Adler, Julius Emil, Kaufmann, mit verw. Horn geb. Reulich, Johanna Christiane Elisabeth, in L.-Reudnitz. — Franke, Johann Karl Martin, Marktheffer, mit Lange, Amalie Clara Anna, in L.-Volkmarsdorf. — Heßel, August Hermann, Schuhmacher, mit Thiesemann, Augste Anna, in L.-Volkmarsdorf. — Zusammen 12.

Eheschließungen: Roje, Otto Hermann, Marktheffer, mit Kummer, Margarethe Martha, in L.-Reudnitz. — Schmidt, Paul Moritz, Maurer in L.-Reudnitz, mit Dienemann, Anna Karoline Elisabeth, in L.-Thonberg. — Sauge, Friedrich Max, Privatpostbeamter in L.-Reudnitz, mit Goßmann, Friederike Ida, in Kleckewitz bei Naguhn. — Bulpius, Carl Alfred, Steindrucker, mit Baumann, Rosina, in L.-Neustadt. — Friedemann, Emil, Kaufmann in Leipzig, mit Breitenborn, Lina Bertha, in L.-Sellerhausen. — Köhler, Friedrich Ferdinand, Oberschaffner in L.-Neuschönefeld, mit verw. Schütze, verw. geweß. Hänsel geb. Sänger, Emilie Ernestine, in L.-Reudnitz. — Meier, Robert, Handarbeiter, mit Teuber, Maria, in L.-Volkmarsdorf. — Schmidt, Friedrich Ernst, Steinmetz, mit Kutzsch, Emilie, in Leipzig. — Hallmann, Alois, Hilfsweichensteller in L.-Neustadt, mit Liebsch, Augste Ernestine, in Leipzig. — Stephan, Carl Heinrich, Schneider in Leipzig, mit Eichele, Anna Wilhelmine Natalie, in L.-Reudnitz. — Busch, Albert Carl, Schlosser in L.-Volkmarsdorf, mit verw. Claus geb. Freiling, Amalie Anna, in L.-Reudnitz. — Canitz, Karl Friedrich Max, Schlosser in L.-Reudnitz, mit Winter, Augste Marie, in L.-Anger-Crottendorf. — Zus. 12.

Geburten: Büloff, Eugen Leopold Hans, Lehrers T., L.-Reudnitz. — Schäfer, Friedr. Emil Eduard Wilhelm, Kaufmanns S., L.-Neuschönefeld. — Reinhardt, Karl Franz, Handarbeiters S., L.-Neuschönefeld. — Römer, Eduard Max, Schriftsetzers S., L.-Sellerhausen. — Kettner, Karl Hermann, Schmieds T., L.-Neustadt. — Reinsberg, Emil Arthur Oscar, Handarbeiters T., L.-Neustadt. — Bauch, Eduard August, Steindruckers T., L.-Thonberg. — Helbig, Franz Gustav, Steindruckers S., L.-Anger-Crottendorf. — Ruhland, Theodor, Handarbeiters T., L.-Reudnitz. — Kirbach, Ernst Hermann, Handarbeiters T., L.-Volkmarsdorf. — Michel, Benno Max Julius, Schriftsetzers S., L.-Volkmarsdorf. — Fleischmann, Ernst Adolph Oskar, Marktheffers T., L.-Reudnitz. — Fiedler, Wilhelm Hermann, Marktheffers T., L.-Sellerhausen. — Breitschneider, Friedrich Eduard, Tischlers S., L.-Anger-Crottendorf. — Schulze, Johann Friedrich, Schankwirths S., L.-Neustadt. — Dietze, Gustav Adolph, Tischlers T., L.-Thonberg. — Lackner, Ernst Eduard, Bahnarbeiters S., L.-Sellerhausen. — Jackeland, Hermann Richard, Buchhandlungsgehilfens T., L.-Thonberg. — Geertz, Johann Heinr. Daniel, Werkführers S., L.-Neuschönefeld. — Gutenberg, Albert Julius, Telegraphenarbeiters S., L.-Neuschönefeld. — Teschner, Franz Hermann, Maschinenarbeiters S., L.-Volkmarsdorf. — Keile, Friedrich August Paul, Tischlers S., L.-Reudnitz. — Jerche, Franz Richard, Buchhandlungsgehilfens S., L.-Reudnitz. — Hauptvogel, Emil Heinrich Ernst, Notenstechers T., L.-Reudnitz. — Frömmig, Gustav, Kohlenhändlers S., L.-Anger-Crottendorf. — Anger, Robert Friedrich Julius, Eisenbahners T., L.-Anger-Crottendorf. — Zimmer, Ernst Hermann, Tischlers T., L.-Reudnitz. — Zikenk, August, Handarbeiters T., L.-Volkmarsdorf. — Otto, Friedrich Traugott, Marktheffers S., L.-Reudnitz. — Zobel, Karl Max Theodor, Wachtmeisters beim Polizeiamt S., L.-Anger-Crottendorf. — Unbehen, Carl Ernst, Arbeiters T., L.-Sellerhausen. — Schoppan, Hermann Paul, Sortirers S., L.-Thonberg. — Fest, Gottlob Moritz, Marktheffers S., L.-Volkmarsdorf. — Hartig, Carl Friedrich, Postschaffners T., L.-Reudnitz. — Bollweiler, Johann Heinrich, Glasers T., L.-Volkmarsdorf. — Gnand, Louis Theodor, Schutzmanns S., L.-Volkmarsdorf. — Hofmann, Friedr. Hermann, Maurers S., L.-Volkmarsdorf. — Ludwig, Johann Georg, Schutzmanns T., L.-Neusellerhausen. — Kinberg, Carl Moritz Hermann, Bahnarbeiters T., L.-Sellerhausen. — Moritz, Traugott Fedr., Bäckermeisters S., L.-Sellerhausen. — Manderlich, Max Karl, Kutschers S., L.-Sellerhausen. — Braun, Franz Emil Richard, Buchbinders S., L.-Thonberg. — Schmidt, genannt Horn, Friedrich Ernst, Zimmerers T., L.-Volkmarsdorf. — Böhme, Hermann Reinhold, Schlossers T., L.-Volkmarsdorf. — Rein, Carl Friedr. Emil, Handarbeiters S., L.-Sellerhausen. — Eisenbeck, Gottlieb Karl, Materialisten T., L.-Volkmarsdorf. — Arnold, Friedrich Paul, Zimmerers S., L.-Sellerhausen. — Franzky, Gustav Hermann, Marktheffers S., L.-Neuschönefeld. — Schnell, Hermann Friedrich Heinrich, Buchhalters T., L.-Reudnitz. — Tumann, Karl Heinrich Dietrich, Postassistentens T., L.-Reudnitz. — Dietze, Friedrich Gustav, Schuhmachers S., L.-Neustadt. — Heinicke, Gustav Adolph, Marktheffers S., L.-Volkmarsdorf. — Friedrich, Karl Gustav Hermann, Steindruckers S., L.-Volkmarsdorf. — Kohl, Walther Ludwig, Reisenden T., L.-Reudnitz. — Beade, Ernst Karl Wilhelm, Tapezierers T., L.-Reudnitz. — Hartung, Eduard Paul, Lithographens S., L.-Anger-Crottendorf. — Seidewitz, Hermann Karl, Schreibers S., L.-Volkmarsdorf. — Röpsch, Heinrich Guido, Mechanikers T., L.-Reudnitz. — Zschammer, Friedrich Ludwig, Schutzmanns T., L.-Sellerhausen. — Dörrig, Christian Paul, Handarbeiters S., L.-Anger-Crottendorf. — Lademann, Carl Bruno, Malers T., L.-Volkmarsdorf. — Stelch, Heinr., Tischlers T., L.-Reudnitz. — Tamm, Johannes Hermann, Lithographens S., L.-Reudnitz. — Arndt, Karl Gustav, Tischlers T., L.-Volkmarsdorf. — Wunderlich, Gustav Robert, Eisendrehers S., L.-Sellerhausen. — Hempel, Adolf Gustav, Handarbeiters T., L.-Anger-Crottendorf. — Kießling, Karl Ernst, Maurers S., L.-Neuschönefeld. — Böttcher, Friedrich August Carl, Postschaffners T., L.-Reudnitz. — Kramer, Wilhelm Carl Louis Christian, Weichenwärters S., L.-Volkmarsdorf. — Taubert, Paul Max, Zimmerers T., L.-Anger-Crottendorf. — Liebert, Emil, Postbriefträgers T., L.-Neuschönefeld. — Nietzsche, Gustav Robert Paul, Formers S., L.-Anger-Crottendorf. — Mühlau, Adolf Otto, Buchhandlungsgehilfens T., L.-Reudnitz. — Meißner, Friedr. Hermann, Buchdruckers T., Reudnitz. — Oelcker, Wilhelm Adolf August, Graveurs S., L.-Reudnitz. — Reinhardt, Friedrich Franz, Postunterbeamten T., L.-Reudnitz. — Fritzsche, Heinrich Otto, Tischlers S., L.-Anger-Crottendorf. — Heise, Christian August Friedr. Rudolph, Buchhalters S., L.-Neuschönefeld. — Zötzsche, Johann Karl, Buffetiers T., L.-Reudnitz. — Fritzen, Johannes Heinr. Maximilian, Graveurs S., L.-Anger-Crottendorf. — Lübeck, Karl Emil, Tischlers S., L.-Neustadt. — Cehme, Louis Bruno, Tischlers T., L.-Neustadt. — Belitz, Gustav Albert, Buchdruckers S., L.-Volkmarsdorf. — Friedrich Karl Julius Albert, Tischlers T., L.-Anger-Crottendorf. — Friedemann, Carl Hermann, Expedientens S., L.-Thonberg. — Seidel, Johann Gustav, Tischlers T., L.-Neustadt. — Seeger, Louis Rudolph Bruno, Polizei-Schutzmanns S., L.-Volkmarsdorf. — Geipel, August Louis, Lehrers S., L.-Anger-Crottendorf. Zus. 98 (einschl. 9 unehel. Knaben und 1 unehel. Mädchen).

Standesamt III.

Aufgebote: Ebert, Johann Ernst Adolph, Elektrotechniker in Wien, mit Stockinger, Clara Anna Theresia, in L.-Gohlis. — Floergek, Ignatz, Handarbeiter, mit Krupa, Hedwig, in L.-Eutritzsch. — Weiß, Friedrich Christ. Ludwig, Futterhändler, mit verw. Zepke, geb. Münzner, in L.-Gohlis. — Hartan, Julius Bernhard, Fabrikarbeiter in L.-Eutritzsch, mit Geldner, Anna Marie, hier. — Zus. 4.

Eheschließungen: Merz, Theodor Alfred, Bergolder, mit Ochernal, Emma Amalie, in L.-Gohlis. — Herbst, Heinrich Theodor Julius, Sattler, mit Kürbsch, Ottilie, in L.-Gohlis. — Bobl, Johann August, Handarbeiter, mit Preiße, Charlotte Augste Ernestine, in L.-Gohlis. — Porsil, Johann Wilhelm Carl Bernhard, Schaffner, mit Grüttner, Marie Wilhelmine Luise, in L.-Eutritzsch. — Zusammen 4.

Geburten: Wetzlan, Friedrich Wilhelm Robert, Schuhmachers T., L.-Eutritzsch. — Stäbler, Ferdinand Otto, Klempnermeisters T., L.-Gohlis. — Schiffel, Franz Richard, Tischlers T., L.-Gohlis. — Pahlig, Friedrich Hermann, Zimmermanns T., L.-Gohlis. — Zeidler, Friedrich Bernhard, Marktheffers T., L.-Gohlis. — Bernhardt, Friedrich Emil, Gärtners S., L.-Gohlis. — Weber, Ernst Emil, Tischlers S., L.-Gohlis. — Friedrich, Hermann Bruno, Steuerbotens T., L.-Gohlis. — Kuhnert, Karl, Tiefbauunternehmers S., L.-Gohlis. — Kirsten, August Robert, Hilfsbremsers T., L.-Gohlis. — Schwarz, Friedrich Hermann Richard, Schriftsetzers T., L.-Eutritzsch. — Ebersperger, Jacob, Schriftsetzers S., L.-Gohlis. — Wenzel, Friedrich Bruno, Xylographens T., L.-Gohlis. — Herrold, Gustav Hermann, Fabrikarbeiters S., L.-Gohlis. — Sorge, Friedrich Wilhelm, Gelbgießers T., L.-Eutritzsch. — Boer, Franz Theodor, Cigarrenmachers T., L.-Gohlis. — Erler, Friedrich Albert Edmund, Stations-Assistentens S., L.-Gohlis. — Roße, Johann Friedrich Ernst, Handarbeiters S., L.-Gohlis. — Sommer, Friedrich Ernst Theodor, Marktheffers T., L.-Gohlis. — Göpe, Otto Franz, Schumanns T., L.-Eutritzsch. — Thalacker, Johannes Otto Friedrich Thaddeus, Handelsgärtners T., L.-Gohlis. — Henschel, Karl Gustav Hugo, Tischlers T., L.-Gohlis. — Richter, Wilhelm Friedrich, Sergeantens S., L.-Gohlis. — Jäpsch, Gottfried Hugo, Straßenmeisters T., L.-Eutritzsch. — Zusammen 31 (einschl. 3 unehel. Knaben und 4 unehel. Mädchen).

Standesamt IV.

Aufgebote: Strzykal, Vincent Anton, Tischler in L.-Plagwitz, mit Hoch, Katharine, in L.-Lindenau. — Jahn, Gottfried Hermann, Schneider in Leipzig, mit Seifert, Johanne Georgine, in L.-Lindenau. — Ludwig, Friedrich Adolph Emil, Handarbeiter, mit verw. Huhn geb. Kröger, Hanne Friederike, in L.-Lindenau. — Eckold, Carl Hermann, Handarbeiter in L.-Lindenau, mit Höfel, Melitta Erile, in Kertzsch. — Bäßler, Gustav Albert, Eisendreher, mit Fuchs, Emilie Anna, in L.-Lindenau. — Fleischer, Franz Adolph, Maler, mit Rothe, Augste Marie, in L.-Kleinzschocher. — Tillich, Carl Waldemar, Tischler in Leipzig, mit Bedürftigen, Emilie Emma, in L.-Lindenau. — Kirsten, Friedrich August Max, Spitzenfabrikarbeiter, mit Töhse, Lido Anna Hulda, in L.-Lindenau. — Heyde, Friedrich Carl, Handarbeiter, mit verw. Kohl geb. Erler, Clara Hulda, in L.-Lindenau. — Lanz, Friedrich Max, Fabrikarbeiter, mit Leßig, Elise Anna Margarethe, in L.-Kleinzschocher. — Zus. 10.

Eheschließungen: Petrowsky, Josef, Kürschner, mit Rosenberg, Irma, in L.-Lindenau. — Schirmer, Carl Gustav, Handarbeiter, mit Schilling, Bertha Anna, in L.-Lindenau. — Balthasar, Karl Hermann, Postbriefbote, mit Oestreicher, Anna Minna, in L.-Lindenau. — Hofmeyer, Friedrich Carl, Kohlenhändler in L.-Kleinzschocher, mit Pfeifer, Emilie Louise, in Leipzig. — Vogel, Karl Wilh. Handarbeiter, mit Thiem, Wilhelmine Sophie Marie, in L.-Kleinzschocher. — Viezel, Carl Emil Gustav, Rosenstecher, mit Hantsche, Ida Agnes, in L.-Lindenau. — Burkhardt, Friedr. Herm. Gustav, Kistenbauer, mit Eberdach, Emilie Martha, in L.-Lindenau. — Runge, Oskar Otto, Spitzenweber, mit Weidling, Clara Anna, in L.-Lindenau. — Küchenmeister, Karl Adolph Arthur, Maler, mit Kriegel, Louise Anna, in L.-Kleinzschocher. — Großer, Albert Otto, Kürschner, mit Rothe, Ida Pauline, in L.-Lindenau. — Zus. 10.

Geburten: Flemming, Hermann Emil, Buchdruckereibesitzers T., L.-Plagwitz. — Schlattheber, Karl Gustav Moritz